

|  |                                      |                                    |
|--|--------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Vorlage</b>   |                                      | <b>Vorlage-Nr:</b> FB 36/0372/WP18 |
| Federführende Dienststelle:<br>FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt    |                                      | Status: öffentlich                 |
| Beteiligte Dienststelle/n:   |                                      | Datum: 13.03.2024                  |
|  |                                      | Verfasser/in: FB 36/700            |
| <b>Kommunale Wärmeplanung - Zwischenbericht und formaler Beschluss</b> |                                      |                                    |
| <b>Ziele:</b>  |                                      |                                    |
| <b>Beratungsfolge:</b>   |                                      |                                    |
| <b>Datum</b>   | <b>Gremium</b>                       | <b>Zuständigkeit</b>               |
| 16.04.2024   | Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz | Entscheidung                       |
| 20.06.2024   | Planungsausschuss                    | Kenntnisnahme                      |

**Beschlussvorschlag:**

1. Der **Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz** nimmt die Ausführungen der Verwaltung und des für die kommunale Wärmeplanung beauftragten Konsortiums zum Bearbeitungsstand der kommunalen Wärmeplanung zur Kenntnis
2. Der **Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz** beauftragt die Verwaltung, die Wärmeplanung durchzuführen und diese öffentlich bekannt zu machen.

Der **Planungsausschuss** nimmt die Ausführungen der Verwaltung und des für die kommunale Wärmeplanung beauftragten Konsortiums zum Bearbeitungsstand der kommunalen Wärmeplanung zur Kenntnis.

## Finanzielle Auswirkungen

|  |    |      |  |
|--|----|------|--|
|  | JA | NEIN |  |
|  |    | x    |  |

| <b>Investive<br/>Auswirkungen</b>              | Ansatz<br>20xx  | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>20xx | Ansatz<br>20xx ff.  | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>20xx ff. | Gesamt-<br>bedarf (alt) | Gesamt-<br>bedarf<br>(neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|-------------------------|----------------------------|
|  | Einzahlungen  | 0                                    | 0   | 0  | 0                       | 0                          |
| Auszahlungen                                   | 0   | 0                                    | 0   | 0  | 0                       | 0                          |
| Ergebnis                                       | 0   | 0                                    | 0   | 0  | 0                       | 0                          |
| <i>+ Verbesserung /<br/>- Verschlechterung</i> | <i>0</i>  |                                      | <i>0</i>  |  |                         |                            |
|  | Deckung ist gegeben/ keine<br>ausreichende Deckung<br>vorhanden |                                      | Deckung ist gegeben/ keine<br>ausreichende Deckung<br>vorhanden |  |                         |                            |

| <b>konsumtive<br/>Auswirkungen</b>             | Ansatz<br>20xx  | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>20xx | Ansatz<br>20xx ff.  | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>20xx ff. | Folge-<br>kosten (alt) | Folge-<br>kosten<br>(neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|------------------------|---------------------------|
|  | Ertrag  | 0                                    | 0   | 0  | 0                      | 0                         |
| Personal-/<br>Sachaufwand                      | 0   | 0                                    | 0   | 0  | 0                      | 0                         |
| Abschreibungen                                 | 0   | 0                                    | 0   | 0  | 0                      | 0                         |
| Ergebnis                                       | 0   | 0                                    | 0   | 0  | 0                      | 0                         |
| <i>+ Verbesserung /<br/>- Verschlechterung</i> | <i>0</i>  |                                      | <i>0</i>  |  |                        |                           |
|  | Deckung ist gegeben/ keine<br>ausreichende Deckung<br>vorhanden |                                      | Deckung ist gegeben/ keine<br>ausreichende Deckung<br>vorhanden |  |                        |                           |

**Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):**

## Klimarelevanz

### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
|              | x              |                |                        |

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

| <i>gering</i> | <i>mittel</i> | <i>groß</i> | <i>nicht ermittelbar</i> |
|---------------|---------------|-------------|--------------------------|
|               |               |             | x                        |

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
|              | x              |                |                        |

## Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)  
mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)  
groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)  
mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)  
groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

**Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:**

- vollständig  
 überwiegend (50% - 99%)  
 teilweise (1% - 49 %)  
 nicht  
 nicht bekannt

## Erläuterungen:

1. Die Stadt Aachen hat den Auftrag zur kommunalen Wärmeplanung im Oktober 2023 an ein externes Konsortium unter Federführung der ENERKO vergeben. Mit der Bestandsanalyse für das Aachener Stadtgebiet wurde im November 2023 begonnen.  
Dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz wird in der Sitzung am 16.04.2024 per mündlichem Vortrag ein Zwischenstand der Ergebnisse und ein Ausblick auf die weitere Bearbeitung der kommunalen Wärmeplanung präsentiert.
2. Der Rat der Stadt Aachen hatte am 22.08.2022 bereits die Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 300.000 € zur Erstellung einer gesamtstädtischen Wärmeplanung beschlossen. Das am 01.01.2024 in Kraft getretene Bundesgesetz für die Wärmeplanung und Dekarbonisierung der Wärmenetze sieht einen offiziellen Beschluss zur Durchführung der Wärmeplanung mit anschließender Information der Öffentlichkeit (§13 Absatz 2 WPG) vor. Die Verwaltung empfiehlt daher die Durchführung der Wärmeplanung laut aktueller Gesetzeslage zu beschließen und die Öffentlichkeit über den Beschluss zu informieren.